

die Zukunft lehren. Beiden gemeinsam ist aber ihr Kampf gegen die mit der Hand hergestellte Spitze, deren Herstellung in Frankreich stark zurückgedrängt, in Belgien aber bis jetzt behauptet wurde. Der Konkurrenzkampf der mechanischen Spitze gegen die echte Spitze und der mechanischen Spitzenarten untereinander beherrscht daher die gegenwärtige wirtschaftliche Situation der gesamten Spitzenindustrie, und dieser Kampf wird sich bei der nachfolgenden Darstellung der handgearbeiteten, sogenannten echten belgischen Spitze ebenfalls widerspiegeln.

Belgien.

Die Darstellung der belgischen Spitzenindustrie knüpft am besten an die einzelnen Spitzenarten an, und so beginne ich zunächst mit der Darstellung der Torchons, wobei ich indes bemerken muß, daß ich mich an die in den Spitzenbüchern gegebenen Definitionen nicht gehalten habe.

Die gewöhnlichste Art der geklöppelten belgischen Spitze ist die Torchonspitze, die jedoch selbst in ihrer ordinären Ausführung, wie mir versichert wurde, im allgemeinen feiner hergestellt wird, als die erzgebirgischen Torchons. Die Torchons bilden neben den Valenciennes den Hauptanteil der in den Klöstern hergestellten Spitzen, und es darf als Zeichen dafür, daß man es hierbei nur mit einer ordinären Spitze zu thun hat, die verhältnismäßig geringe Auswahl an Mustern gelten, die als Freimuster bezeichnet werden können und den Arbeiterinnen nicht von den Fabrikanten vorgeschrieben, sondern von den Faktoren, den Arbeitsvermittlern, gegeben werden. Der Hauptsitz für Torchonspitzen ist Courtrai und Bruges, wobei natürlich nicht nur — wie auch bei den nachfolgenden Bezeichnungen — die Stadt allein, sondern auch deren Umgebung gemeint ist. Ein maßgebender Fabrikant von Bruges versicherte mir, daß etwa die Hälfte aller in Bruges hergestellten Spitzen Torchonspitzen seien; dasselbe Verhältnis treffe in Courtrai zu, doch werde daselbst mehr für den Export gearbeitet. Der größere Export von Courtrai ist, wie mir von anderer Seite versichert wurde, in dem Umstande begründet, daß von dort die feineren baumwollenen Torchons ausgeführt werden, die spezifisch belgisch sind und keine ausländische Konkurrenz